

Ihr Ansprechpartner:

**Heidi Papp**

Telefon: **+49 (0) 9561 514 - 9143**

Telefax: **+49 (0) 9561 514 - 89 9143**

heidi.papp@region-coburg.de

Unser Zeichen: hpa

Datum: 13.03.2025

### **Reminder: Rückmeldebogen zur Bett+Bike-Zertifizierung (ADFC)**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Nachgang zum 1. Gastgeber talk zum Thema „Qualitätssiegel als Chance – Mit Bett+Bike mehr Gäste gewinnen“, bitten wir Sie um eine Rückmeldung, ob Sie mit Ihrem Betrieb an einer gemeinsamen Zertifizierungsaktion zum fahrradfreundlichen Betrieb nach ADFC-Kriterien interessiert sind.

Alle Informationen zur Veranstaltung finden Sie unter:

<https://www.regionalmanagement-coburg.de/competenzoffensive/>

**Um den weiteren Prozess optimal gestalten zu können, bitten wir Sie, diesen Rückmeldebogen auszufüllen und zusammen mit der beiliegenden Kriterien-Checkliste bis zum 31.03.2025 an uns zurückzusenden:**

E-Mail: heidi.papp@region-coburg.de

Post: Coburg Stadt und Land aktiv GmbH, Lauterer Str. 60, 96450 Coburg

Fax: 09561 514899143

Wir sammeln die Rückmeldebögen für einen gemeinsamen Zertifizierungsprozess im 1. & 2. Quartal 2025.

Sollten Sie Fragen haben können Sie gerne auf uns zukommen. Wir stehen auch für einen Vor-Ort-Termin in Ihrem Betrieb zur Verfügung und können gemeinsam mit Ihnen die Kriterien-Checkliste durchgehen.

Sobald Ihr Betrieb die Zertifizierungsreife erlangt hat, kann im Frühjahr 2025 die verbindliche Anmeldung zur Zertifizierung erfolgen.

Mit freundlichen Grüßen

Heidi Papp

**Adresse:**

Coburg Stadt und Land aktiv GmbH  
Lauterer Straße 60 · 96450 Coburg

**Geschäftsstelle:**

Landratsamt Coburg · Neubau  
Zimmer 415 - 419

**Geschäftsführerin:**

Heidi Papp

**Vorsitzender des Aufsichtsrates:**

Landrat Sebastian Straubel

**Registergericht:**

Coburg · HRB 4805

**St.-Nr.:**

212/123/00451

**Bankverbindung:**

Sparkasse Coburg-Lichtenfels

**BIC** BYLADEM1COB

**IBAN** DE91 7835 0000 0040 2559 52

VR-Bank Coburg eG

**BIC** GENODEF1COS

**IBAN** DE63 7836 0000 0007 1600 03

## **Interessensbekundung zur Teilnahme an der ADFC-Bett+Bike-Zertifizierung**

### **Anmeldung**

- Wir möchten mit unserem Betrieb an der Bett+Bike-Zertifizierung teilnehmen.
- Wir möchten aktuell keine Zertifizierung anstreben.

### **Welche Unterstützung wünschen Sie von uns?**

- Wir möchten eine individuelle Beratung (telefonisch oder per E-Mail).
- Wir wünschen einen Vor-Ort-Termin zur Klärung offener Fragen.
- Wir benötigen Unterstützung in Form von Karten- und Informationsmaterial zum Radfahren in der Region.
- Wir benötigen Unterstützung in Form eines Fahrradreparatursets.
- Wir benötigen keine weitere Unterstützung.

### **Information zu De-minimis-Beihilfen**

Das Projekt bzw. der Zertifizierungsprozess wird durch Fördermittel des Freistaates Bayern unterstützt und als wirtschaftlicher Vorteil für das teilnehmende Unternehmen eingestuft. Deshalb benötigen wir Angaben darüber, ob Sie in den vergangenen drei Jahren staatliche De-minimis-Beihilfen erhalten haben.

- Ja, der Betrieb hat in den vergangenen drei Jahren De-minimis-Beihilfen erhalten.  
Höhe der Erhaltenen De-minimis-Beihilfen: \_\_\_\_\_ EUR
- Nein, der Betrieb hat in den vergangenen drei Jahren keine De-minimis-Beihilfen erhalten.

### **Kontaktinformationen**

Name des Betriebes: \_\_\_\_\_

Ansprechpartner/in: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

### **Art des Beherbergungsbetriebes (max. 2 Nennungen)**

- Hotel
- Apartment
- Ferienhaus
- Ferienwohnung
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

Anzahl der Schlafzimmer: \_\_\_\_\_

---

Ort, Datum, Unterschrift



## Kriterien-Checkliste

### Bett+Bike Zertifikat Campingplatz



In der folgenden Checkliste erhalten Sie eine Übersicht über die Mindestkriterien sowie die zusätzlichen Serviceleistungen für die Qualitätsauszeichnung „fahrradfreundlicher Campingplatz“. Erläuterungen zu den einzelnen Kriterien erleichtern Ihnen die Einschätzung, ob Ihr Campingplatz diese Kriterien erfüllt.

Bei offenen Fragen oder für praktische Tipps zur Umsetzung der Qualitätskriterien können Sie sich jederzeit an das zuständige Bett+Bike Regionalmanagement wenden.

## Mindestkriterien

Alle acht Mindestkriterien müssen erfüllt sein.

<input type="checkbox"/>	<b>Mindestkriterium 1</b>
	<b>Grasbewachsene Zeltfläche</b>
	<b>Gibt es eine eigene grasbewachsene Zeltfläche für Radfahrende und andere nicht motorisierte Gäste?</b>
	Radfahrende möchten ungestört auf einem mit Gras bewachsenen Zeltareal übernachten, das nicht von PKW oder Wohnwagen befahren werden kann.

<input type="checkbox"/>	<b>Mindestkriterium 2</b>
	<b>Sichere Abstellmöglichkeit für das Rad</b>
	<b>Gibt es auf Ihrem Gelände sichere Abstellmöglichkeiten für Fahrräder?</b>
	Eine sichere Abstellmöglichkeit für Fahrräder über Nacht ist für Radreisende ein entscheidendes Kriterium bei der Auswahl einer Unterkunft. Mit steigender Qualität der Räder steigt auch der Anspruch, diese sicher zu verwahren. Daher ist es wichtig, dass diese diebstahlsicher untergebracht sind. Dafür sind Anlehnbügel z.B. Geländer aus Holz oder Stahl geeignet, damit das gesamte Fahrrad (Rahmen sowie Vorder- oder Hinterrad) angeschlossen werden kann. Diese sollten in Sichtweite der Zeltfläche sein. Ihr zuständiges Regionalmanagement hält den Flyer „Fahrradabstellanlagen“ für Sie bereit.

<input type="checkbox"/>	<b>Mindestkriterium 3</b>
	<b>Angebot einer Sitz- und Tischkombination</b>
	<b>Steht eine Sitz- und Tischkombination auf oder unmittelbar neben der Zeltfläche zur Verfügung?</b>
	Radfahrende und andere Zeltgäste sind dankbar für bereitgestellte Sitz- und Tischkombinationen. Diese befinden sich auf oder unmittelbar neben der Zeltfläche. Wir empfehlen überdachte Möglichkeiten (Sonnen- & Wetterschutz).
	<b>Welche Ausstattung steht dort zur Verfügung?</b>
	Bitte mindestens eine Möglichkeit auswählen.
<input type="checkbox"/>	Fest installierte Sitz- und Tischkombination
<input type="checkbox"/>	Mobile Sitz- und Tischkombination





<input type="checkbox"/>	<b>Mindestkriterium 4</b>
	<b>Raum zum Trocknen von Kleidung und Ausrüstung</b>
	<b>Können Ihre Radgäste nasse Kleidung und Ausrüstung unentgeltlich über Nacht in einem Trocken- oder Wäscheraum trocknen?</b>
	Da die Mitnahmemöglichkeiten auf einem Fahrrad begrenzt sind, ist es für Fahrradgäste sehr wichtig, dass Kleidung und Schuhe sowie Ausrüstungsteile über Nacht getrocknet werden können.
	<b>Wo kann die Kleidung und Ausrüstung getrocknet werden?</b>
	Es gibt verschiedene Möglichkeiten, die Sie als Campingplatz anbieten können. Im Idealfall ist der Raum beheizt und abschließbar. Ein Wäschetrockner allein reicht nicht aus.
	Bitte mindestens eine Möglichkeit auswählen.
<input type="radio"/>	<b>in einem Trockenraum</b>
	Der Raum ist für den Gast (zumindest auf Anfrage) zugänglich.
<input type="radio"/>	<b>im Wäscheraum mit ausschließlichem Personalzugang</b>
	In diesem Fall wird die nasse Ausrüstung von den Mitarbeitenden entgegengenommen, getrocknet und ausgehändigt.
<input type="radio"/>	<b>im Außenbereich</b>
	Im Außenbereich stehen z. B. Wäscheleinen, Wäscheständer, etc. zur Verfügung.
	<b>Welche Ausstattung steht dort zur Verfügung?</b>
	Bitte mindestens eine Möglichkeit auswählen.
<input type="checkbox"/>	Wäscheständer
<input type="checkbox"/>	Wäscheleinen
<input type="checkbox"/>	Kleiderhaken
<input type="checkbox"/>	Regale
<input type="checkbox"/>	<b>Mindestkriterium 5</b>
	<b>Keine Gebühr für Fahrräder</b>
	<b>Werden Fahrräder ohne zusätzliche Gebühr aufgenommen?</b>
	Es dürfen keine Gebühren für Fahrräder erhoben werden.
<input type="checkbox"/>	<b>Mindestkriterium 6</b>
	<b>Informationen zum regionalen touristischen Angebot für Radurlauber</b>
	<b>Halten Sie Fahrradkarten und Informationen zum regionalen touristischen Angebot für Ihre Radgäste bereit?</b>
	Radwanderkarten und Radreiseführer bieten dem Rad fahrenden Gast die Gelegenheit, die Sehenswürdigkeiten Ihrer Region zu entdecken. Sie sollten die Karten bei Ihnen einsehen, leihen oder kaufen können. Informationen zu Routen und entsprechende Karten erhalten Sie in der Regel bei ihrer regionalen Tourismusorganisation, Buchhandlungen oder beim ADFC.
	<b>Welche Karten und Informationen bieten Sie?</b>
	Bitte mindestens eine Möglichkeit auswählen.
<input type="checkbox"/>	<b>Regionale Radwanderkarte</b>
	Die Radwanderkarte hat einen Maßstab von 1:50.000–1:75.000, z. B. eine ADFC-Regionalkarte.
<input type="checkbox"/>	<b>Karten von örtlichen oder regionalen Themenrouten</b>
	Die Themenroute kann z. B. ein Radweg des historischen Stadtkerns sein. Der Maßstab kann variieren.
<input type="checkbox"/>	<b>Karten zu Radfernwegen</b>
	Gemeint sind Karten z. B. des Rheinradwegs.
<input type="checkbox"/>	<b>Digitale Gästemappe oder digitales Kartenmaterial</b>
	Gemeint ist eine Gästemappe in digitaler Form inkl. radtouristischem Karten- und Informationsmaterial. Empfehlenswert ist zusätzlich ein eigener Zugang zu Outdoor-Apps.





<input type="checkbox"/>	<b>Mindestkriterium 7</b>
	<b>Angebot eines Fahrrad-Reparatursets</b>
	<b>Verfügen Sie über eine Grundausrüstung an Werkzeug für die Fahrrad-reparatur? (s. Anhang Fahrrad-Reparaturset)</b>
	Sie haben eine Grundausrüstung an Werkzeug, mit dem Radgäste kleinere Reparaturen schnell und unkompliziert durchführen können. Prüfen Sie möglichst zu Saisonbeginn und -ende sowie vor Anreise größerer Radreisegruppen anhand der von uns bereitgestellten Werkzeugliste, ob das Fahrrad-Reparaturset komplett ist.
	<b>Ist das Fahrrad-Reparaturset komplett und griffbereit?</b>
	Beide Anforderungen müssen erfüllt sein.
<input type="checkbox"/>	Das Werkzeug ist komplett.
	Die dafür erforderliche Mindestausrüstung entnehmen Sie bitte unserer Werkzeugliste im Anhang.
<input type="checkbox"/>	Das Werkzeug ist griffbereit.
	Das Werkzeug sollte an einem festgelegten Ort platziert sein. Es muss nicht zwingend frei zugänglich sein, sondern kann bspw. bei der Rezeption oder in der Garage hinterlegt sein. Wichtig ist, den Gästen mitzuteilen, wo das Werkzeug erhältlich ist (Hausmappe, Hinweisschild im Fahrradraum, Rezeption etc.).

<input type="checkbox"/>	<b>Mindestkriterium 8</b>
	<b>Kontakt zur Fahrradwerkstatt</b>
	<b>Liegt oder hängt die Information über die nächste Fahrradwerkstatt, mit der Sie zusammenarbeiten, aus?</b>
	Für Reparaturen, die vor Ort nicht von den Gästen selbst durchgeführt werden können, haben Sie den Kontakt zu einer Fahrradwerkstatt in der Nähe Ihrer Unterkunft. Der Gast erhält Informationen über Lage, Öffnungszeiten und Telefonnummer.
	<b>Wie werden die Informationen bereitgestellt?</b>
	Bitte mindestens eine Möglichkeit auswählen.
<input type="checkbox"/>	Visitenkarte
<input type="checkbox"/>	Flyer
<input type="checkbox"/>	Aushang
<input type="checkbox"/>	Ausdruck
<input type="checkbox"/>	(digitale) Gästemappe





## Zusätzliche Serviceleistungen – „Fahrradfreundlicher Campingplatz“

Das Angebot von **mindestens drei** zusätzlichen Serviceleistungen ist Voraussetzung für die Qualifikation als „fahrradfreundlicher Campingplatz“.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 1</b>
	<b>Überdachter und abschließbarer Fahrradraum</b>
	<b>Bieten Sie nachts unentgeltlich einen überdachten und abschließbaren Fahrradraum an?</b>
	Eine sichere Abstellmöglichkeit für Fahrräder über Nacht ist für Radreisende ein entscheidendes Kriterium bei der Auswahl einer Unterkunft. Mit steigender Qualität der Räder steigt auch der Anspruch, diese sicher zu verwahren. Daher ist es wichtig, dass diese diebstahlsicher untergebracht sind. Das heißt: Nur Radgäste und Personal haben Zugang zum Fahrradraum.
	<b>Wie sind Ihre Abstellmöglichkeiten beschaffen?</b>
	Bitte mindestens eine Möglichkeit auswählen.
<input type="radio"/>	ebenerdiger Zugang
<input type="radio"/>	Zugang über mehr als drei Treppenstufen mit Schieberille oder Rampe
	Wenn ihre Abstellmöglichkeit nur über eine Treppe mit mehr als drei Stufen erreichbar ist, muss eine Schieberille oder Rampe für Räder vorhanden sein.
	<b>Welche abgeschlossenen Abstellmöglichkeiten bieten Sie an?</b>
	Bitte mindestens eine Möglichkeit auswählen.
<input type="checkbox"/>	Fahrradkäfig oder -box
<input type="checkbox"/>	Separater Raum
<input type="checkbox"/>	Schuppen oder Garage

<input type="checkbox"/>	<b>Option 2</b>
	<b>Angebot an festen Mietunterkünften</b>
	<b>Sie bieten Mietzelte, Mietwohnwagen, Bungalows, Blockhütten, Tiny Houses, Schlaffässer oder andere Übernachtungsmöglichkeiten an?</b>
	Radreisende, die ohne eigenes Zelt unterwegs sind, freuen sich, wenn Campingplätze weitere Unterkunftsmöglichkeiten anbieten.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 3</b>
	<b>Angebot einer Gemeinschaftsküche</b>
	<b>Stellen Sie eine Kochgelegenheit mit Herd und Töpfen sowie ggf. einen Grill inklusive Zubehör zur Verfügung?</b>
	<b>Welche Ausrüstung bieten Sie an?</b>
	Mind. zwei Anforderungen müssen erfüllt sein.
<input type="checkbox"/>	Öffentlich zugängliche Küche oder Kochgelegenheit
<input type="checkbox"/>	Töpfe und Kochgeschirr
<input type="checkbox"/>	Grill inkl. Zubehör
	ggf. gegen Gebühr zu leihen





<input type="checkbox"/>	<b>Option 4</b>
	<b>Aufenthaltsraum</b>
	<b>Verfügen Sie auf Ihrem Platz über einen Aufenthaltsraum (z. B. im Hauptgebäude)?</b>
	Besonders bei schlechtem Wetter halten sich Radreisende, die im Zelt übernachten, gerne zeitweise in einem ggfs. beheizbaren Aufenthaltsraum auf.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 5</b>
	<b>Einkaufsmöglichkeit</b>
	<b>Können Radfahrende sich mit den nötigsten Lebensmitteln vor Ort oder in max. 500 m Entfernung versorgen?</b>
	Radreisende sind froh, wenn sie sich nach einer anstrengenden Tagesetappe nicht mehr auf die Suche nach einer Einkaufsmöglichkeit machen müssen.
	<b>Welche Einkaufsmöglichkeiten gibt es?</b>
	Bitte mindestens eine Möglichkeit auswählen.
<input type="checkbox"/>	Kiosk
<input type="checkbox"/>	Lebensmittelladen
<input type="checkbox"/>	Sonstiges
	z. B. Hofläden, Tankstellen, etc.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 6</b>
	<b>Beleuchtung der Wege</b>
	<b>Sind die Wege zwischen Zeltwiese und Sanitäranlagen nachts durchgängig beleuchtet?</b>
	Beleuchtete Wege, vor allem zwischen Zeltwiese und Sanitäranlagen, sind abends und nachts ein großer Vorteil. Die Verletzungsgefahr sinkt und die Gäste fühlen sich sicherer.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 7</b>
	<b>Umweltfreundliche An-/Abreise</b>
	<b>Erhalten die Radgäste von Ihnen aktuelle Fahrpläne der öffentlichen Verkehrsmittel, bei denen eine Fahrradmitnahme möglich ist? Stellen Sie zudem weitere Informationen zur fahrradfreundlichen Anreise bereit?</b>
	Die An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist für viele Radgäste eine gute Alternative zum Auto.
	Sie halten Kontaktdaten der örtlichen Beförderungsunternehmen, wie Taxi, Fahrradbusse etc. bereit. Bei Bedarf unterstützen Sie Ihre Gäste bei der Buchung. Empfehlenswert ist die Anreisebeschreibung mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Fahrrad auf Ihrer Webseite. Ihr zuständiges Bett+Bike Regionalmanagement hält den Wegweiser „Fahrradfreundliche Webseite“ für Sie bereit.
	<b>Wo stellen Sie diese Informationen für Ihre Gäste bereit?</b>
	Bitte mindestens zwei Möglichkeiten auswählen.
<input type="checkbox"/>	auf Ihrer Webseite
<input type="checkbox"/>	persönliche Beratung der Gäste
<input type="checkbox"/>	(digitale) Gästemappe
<input type="checkbox"/>	Aushang





<input type="checkbox"/>	<b>Option 8</b>
	<b>Hol- und Bringdienst</b>
	<b>Bieten Sie einen Hol- und Bringdienst für Ihren Gäste und deren Fahrräder an?</b>
	Wenn Ihre Unterkunft abseits der Hauptfahrradrouten liegt, bietet ein Hol- und Bringdienst für Gäste und ihre Fahrräder die Möglichkeit, mehr Radgäste zu gewinnen. Der Service kann kostenfrei sein oder gegen Gebühr erfolgen, die dem Gast zuvor mitgeteilt werden muss. Eine Kooperation mit einem Beförderungsunternehmen kann eine Alternative zum hauseigenen Transfer sein.
	<b>Welche Beförderungsmöglichkeiten bieten Sie an?</b>
	Es muss mindestens ein Service angeboten werden.
<input type="radio"/>	hauseigener Transfer
	Bitte informieren Sie sich vorab bei Behörden und Versicherungen hinsichtlich der rechtlichen Voraussetzungen. Zwingend für diesen Service ist ein Personenbeförderungsschein.
<input type="radio"/>	durch ein Beförderungsunternehmen
	Dieser Service wird bspw. durch ein Taxi- oder Busunternehmen mit Fahrradanhängern bereitgestellt. Sie unterstützen Ihre Gäste bei der Buchung.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 9</b>
	<b>Leih- oder Mietradangebot</b>
	<b>Können Gäste bei Ihnen ein hochwertiges Fahrrad mieten oder leihen?</b>
	Gäste, die ohne eigenes Rad anreisen, freuen sich über die Möglichkeit, ein Rad zu mieten oder zu leihen. Auf diese Weise können sie Radtouren unternehmen und die Region erkunden. Hauseigene Räder sind nicht verpflichtend, die Kooperation mit einer Fahrradvermietung ist empfehlenswert.
	<b>Durch wen erfolgt die Vermietung der Räder?</b>
	Es muss mindestens ein Service angeboten werden.
<input type="radio"/>	hauseigenes Angebot
	Die Voraussetzung ist die Wartung der Räder zweimal im Jahr sowie ein technisch einwandfreier Zustand.
<input type="radio"/>	Kooperation mit einer Fahrradvermietung
	Sie stehen in direktem Kontakt mit einer Fahrradvermietung mit Angebotsübersicht. Sie unterstützen Ihre Gäste bei der Buchung.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 10</b>
	<b>Leih- oder Mietangebot von E-Bikes</b>
	<b>Können Gäste bei Ihnen ein hochwertiges E-Bike mieten oder leihen?</b>
	E-Bikes werden immer beliebter und gerade Familien und Gruppen nutzen das zusätzliche Angebot gerne, E-Bikes einmal auszuprobieren oder diese nicht selbst zur Unterkunft transportieren zu müssen. Fahrradhändler und -läden bieten oft Kooperationen an.
	<b>Durch wen erfolgt die Vermietung der Räder?</b>
	Es muss mindestens ein Service angeboten werden.
<input type="radio"/>	hauseigenes Angebot
	Die Voraussetzung ist die Wartung der Räder zweimal im Jahr sowie ein technisch einwandfreier Zustand.
<input type="radio"/>	Kooperation mit einer Fahrradvermietung
	Sie stehen in direktem Kontakt mit einer Fahrradvermietung mit Angebotsübersicht.





<input type="checkbox"/>	<b>Option 11</b>
	<b>Ladestation für E-Bikes</b>
	<b>Bieten Sie eine Möglichkeit an, die Akkus von E-Bikes zu laden?</b>
	Das Angebot einer kostenfreien Ladestation ist ein zusätzliches Serviceangebot, das immer öfter von Ihren Fahrradgästen erwartet wird. Eine einfache Steckdose z.B. im Aufenthaltsraum ist keine Ladestation.
	Aus Brandschutzgründen empfehlen wir, Alternativen zum Aufladen in Innenräumen anzubieten und ihren Versicherungsschutz abzuklären. Ihr zuständiges Bett+Bike Regionalmanagement hält den Flyer „Infos zum Umgang mit Elektrofahrzeugen“ für Sie bereit.
	<b>Wo können Akkus geladen werden?</b>
	Es muss mindestens ein Service angeboten werden.
<input type="checkbox"/>	<b>Ladestation</b>
	Als Ladestation gekennzeichnete Steckdosen mit FI-Schutz sollten zum Aufladen der Akkus in einem sicheren Raum angebracht sein. Dort sind sie vor Feuchtigkeit und Beschädigungen geschützt, z. B. im Fahrradraum.
<input type="checkbox"/>	<b>E-Schließfachanlage</b>
	Hierbei handelt es sich um eine sichere Verwahrung von Akkus in Schließfächern mit Lademöglichkeit.
<input type="checkbox"/>	<b>Ladesäule</b>
	Diese sollte sich auf dem Gelände befinden.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 12</b>
	<b>Angebot von Tagestouren</b>
	<b>Bieten Sie eigenständig oder in Kooperation Tagesradtouren in Ihrer Region oder Umgebung an?</b>
	Sie bieten während der Saison selbst oder in Kooperation mit lokalen Dienstleistern Fahrradtouren in der Region oder zu touristischen Attraktionen an. Oft gibt es auch Tourenangebote von der regionalen ADFC-Ortsgruppe. Tourenempfehlungen können in Form von Infomaterial ausliegen, die Sie oft bei der für Sie zuständigen Tourismusorganisation erhalten.
	<b>Was bieten Sie an?</b>
	Es muss mindestens ein Service angeboten werden.
<input type="checkbox"/>	<b>selbstgeführtes Tourenangebot</b>
	Sie bieten Ihren Gästen geführte Radtouren in der Region durch geschultes Personal an.
<input type="checkbox"/>	<b>Angebot Dritter</b>
	Sie bieten Touren bspw. von regionalen Touristenorganisationen, Reiseveranstaltern oder dem ADFC an.
<input type="checkbox"/>	<b>Ausgearbeitete Tourenvorschläge</b>
	Sie bieten regionale Tourenvorschläge an, die auf der Webseite (z. B. GPX-Tracks zum Download), als Flyer oder als Ausdruck verfügbar sind.





<input type="checkbox"/>	<b>Option 13</b>
<input type="checkbox"/>	<b>Gepäcktransfer</b>
	<b>Bieten Sie einen Gepäcktransfer zum Bahnhof oder zur nächsten Unterkunft an?</b>
	Insbesondere für Familien mit Kindern oder ältere Gäste bietet der Gepäcktransfer die Möglichkeit, längere Streckentouren zu unternehmen. Er bedeutet ein Mehr an Flexibilität und Komfort und kann für die Auswahl der Unterkunft ausschlaggebend sein. Eine Kooperation mit einem Beförderungsunternehmen kann eine Alternative zum hauseigenen Transfer sein. Der Service kann kostenfrei sein oder gegen Gebühr erfolgen, die dem Gast zuvor mitgeteilt werden muss.
	<b>Welche Beförderungsmöglichkeiten bieten Sie an?</b>
	Es muss mindestens ein Service angeboten werden.
<input type="radio"/>	hauseigener Transfer
	Für Fahrzeuge bis 3,5 Tonnen besteht keine Erlaubnis- und Genehmigungspflicht für die Gepäckbeförderung.
<input type="radio"/>	durch ein Beförderungsunternehmen
	Dieser Service wird bspw. durch ein Taxi- oder Busunternehmen bereitgestellt. Sie unterstützen Ihre Gäste bei der Buchung.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 14</b>
<input type="checkbox"/>	<b>Kostenlose WLAN-Nutzung</b>
	<b>Bieten Sie Ihren Gästen für die Dauer des Aufenthalts einen kostenlosen WLAN-Zugang an?</b>
	Für viele Gäste gehört das Serviceangebot eines kostenfreien WLAN-Zugangs mittlerweile zum Standardangebot.

<input type="checkbox"/>	<b>Option 15</b>
<input type="checkbox"/>	<b>Lunchpaket</b>
	<b>Können Radgäste ein Lunchpaket buchen?</b>
	Radreisende schätzen die Möglichkeit, sich unterwegs flexibel verpflegen zu können. Doch das kann besonders in ländlichen Regionen mitunter schwierig sein. Daher bieten Sie Ihren Gästen (ggf. gegen eine Gebühr) ein fertiges Lunchpaket oder die Möglichkeit, sich das Lunchpaket individuell zusammenzustellen, an.
	<b>Wie wird das Lunchpaket angeboten?</b>
	Es muss mindestens ein Service angeboten werden.
<input type="checkbox"/>	Es wird fertig gestellt.
<input type="checkbox"/>	Es kann individuell zusammengestellt werden.




**Bett+Bike Gastbetrieb, Ferienwohnung und Campingplatz**
**Fahrrad-Reparaturset**

Diese Grundausstattung gehört im Rahmen der ADFC-Qualitätsauszeichnung Bett+Bike zu den **Mindestkriterien**. Mit diesem Werkzeug können Radgäste kleinere Reparaturen schnell und unkompliziert durchführen. Prüfen Sie möglichst zu Saisonbeginn und -ende sowie vor Anreise größerer Radreisegruppen, ob das Fahrrad-Reparaturset komplett ist. Folgendes Werkzeug sollten Sie in Ihrem Haus für Ihre Gäste bereithalten.

Anzahl	Gegenstand	Beschreibungen, Anmerkungen
1	Standluftpumpe mit Ventiladapter und Manometer	Passend für alle drei gängigen Ventilarten: mit Dunlop-Ventil (=Blitz-), Auto- und Sclaverand- (=franz.)
1 Satz	Reifenheber	Material: zäher Kunststoff
1 Satz	Gabelschlüssel	Größen 8–16 mm Maulweite
1 Satz	Inbusschlüssel	Größen 2, 3, 4, 5, 6, 8 und 10 mm
2	Schraubendreher (Schlitz)	2 mm und 5 mm breit
2	Schraubendreher (Kreuzschlitz)	2 Größen
1	Kombizange	Standard
1	Pflege- und Schmiermittel	Fett und Öle für bewegte Teile, Rahmen und Kette
1 Satz	Kabelbinder	In verschiedenen Größen und Breiten für schnelle Reparaturen
1 Rolle	Gewebeband	„Gaffa-Tape“ oder Panzerklebeband für schnelle Reparaturen
1 Packung	Einweghandschuhe	Zum Schutz der Hände bei Reparaturen





## Werkzeugkauf

Die fahrradrelevanten Einzelteile können Sie bei Ihrem lokalen Fahrradladen oder bei einem Versandhändler erwerben. Allgemeines Werkzeug und die Aufbewahrungsbox können Sie auch kostengünstig im Baumarkt besorgen.

## Aufbewahrung des Werkzeugs

Um das Bett+Bike Mindestkriterium zu erfüllen, muss das Werkzeug als Set zusammengestellt und aufbewahrt werden. Geeignet sind beispielsweise eine Kunststoffbox oder ein Metallkoffer. Darin enthalten sollte auch eine Auflistung der Werkzeuge sein. Das Werkzeug sollte an einem festgelegten Ort platziert sein. Es muss nicht zwingend frei zugänglich sein, sondern kann bspw. bei der Rezeption oder in der Garage hinterlegt sein. Wichtig ist, den Gästen mitzuteilen, wo das Werkzeug erhältlich ist (Hausmappe, Hinweisschild im Fahrradraum, Rezeption etc.). Bitte informieren Sie auch Ihre Mitarbeitenden an der Rezeption über das Angebot des Fahrrad-Reparatursets und dessen Aufbewahrungsort.

